Von 0 auf 100

Beigesteuert von Thomas Hög
Sonntag, 4. September 2022

Unter mehr als schwierigen Vorzeichen startet die SG SSF Marl-Hüls nach der Sommerpause in die Wettkampfphase. Nach sechseinhalb wöchiger Pause aufgrund der Sommerferien und damit traditionell einhergehender Schließung des heimischen Schwimmbads sollte es eigentlich wieder mit dem üblichen Training losgehen – wäre da nicht eine dringend notwendige Reparatur im Schwimmbad gewesen, so dass abermals 2 Wochen Trainingspause ins Land standen. Mit mehr oder weniger behelfsmäßigem Nottraining im Freibad, war es nun umso spannender zu sehen, auf welchem Leistungsstand die Marler Aktiven sein würden.

Das mitgereiste Trainerteam Corinna Löffler und Thomas Hög nahm direkt zu Beginn allerdings den Druck vom Team. Mit der Prämisse „Habt Spaß, gebt euer Bestes und wir gucken, welche Zeiten ihr so schafft“ hieß es ein letztes Mal in diesem Kalenderjahr auf der 50m Bahn im Freibad in Gladbeck beim 3. Gabi-vom-Wege-Gedächtnispokal ab ins Wasser. Und zur großen Freude aller, gelangen direkt bei den ersten Starts der Schwimmenden neue Bestzeiten – am Ende der zweitägigen Veranstaltung wurden mehr als die Hälfte aller Starts in neue Bestzeiten umgewandelt, was aufgrund der langen Pause von knapp neun Wochen ohne richtiges Training eine sehr starke Leistung ist. Dies schlug sich auch auf dem Medaillenkonto der Marler Startgemeinschaft nieder: 19x Gold, 13x Silber und 11x Bronze.

Am häufigsten aufs Siegerpodest schwammen sich bei den Frauen Alicia Klein (Jahrgang 2008) und Hannah Pölking (2007) mit fünf Medaillen. Drei Mal unter den schnellsten Schwimmerinnen ihrer Wertungsklasse platzierten sich Madleen Sondermann (2005) und Corinna Löffler (1997). Durch Jil Budzinsky mit Gold über 200m Rücken sowie Silber über 100m Brust durch Merle Tewes (beide Jahrgang 2009) wurde die starke Leistung bei den Frauen vervollständigt. Bei den männlichen Teamkollegen konnten Henning Stange (2005) und Fabian Löffler (2000) bei all ihren sechs Starts aufs Podest schwimmen. Auch sehr erfolgreich zeigte sich Egor Pokrova (2007) mit drei Medaillen – sein erster Wettkampf für die Marler Startgemeinschaft, schwimmt er doch erst seit kurzem im Marler Team. Seine Teamkollegen aus der Wettkampfmansschaft Moritz (2010) und Florian Bösing (2007) erschwammen zwei Mal Edelmetall, ebenso wie die Nachwuchsschwimmer Keanu Amtenbrink und Matteo Pirronello (beide 2014). Mit Gold von Hugo Ludes (2012) über 200m Freistil und Bronze über 50m Rücken durch Lukas von Raesfeld (2009) wurde auch hier ein tolles Ergebnis erzielt.

Als nächstes im Wettkampfplan stehen nun am 18. September im heimischen Schwimmbad die Stadtmeisterschaften. Zum ersten Mal wieder auf der 25m Bahn wird dieser Wettkampf spannende Läufe versprechen und zudem dem Trainerteam einen guten Überblick über den aktuellen Leistungsstand aller Aktiven zeigen.